



PRESSEMITTEILUNG

Stiftung Christliche Kunst Wittenberg verleiht Kunsthpreis Kunsthpreis geht an den Bildhauer Werner Mally

zum vierten Mal vergibt die Stiftung Christliche Kunst den Preis für außergewöhnliche Leistungen in der Bildenden Kunst. Ausgezeichnet wird der Bildhauer, Grafiker und Zeichner Werner Mally für sein künstlerisches Gesamtwerk.

Werner Mally ist in Wittenberg kein Unbekannter. Er gestaltete aus geschichtetem Birkenholz die Prinzipalstücke (Altar, Taufe, Kanzel, Leuchter) für die Aula des Evangelischen Predigerseminars im Wittenberger Schloss (2017). Der Bildhauer hat zahlreiche sakrale Räume auch in Klinikgebäuden gestaltet. Seine temporäre Gedenkskulptur RESTLICHT wurde vielerorts in Deutschland, Tschechien, in der Schweiz und in Frankreich gezeigt. Sie wird ab dem 21. Juni auch in Wittenberg zu sehen sein. Eine umfangreiche Ausstellung von Arbeiten auf Papier und Skulpturen präsentiert die Stiftung Christliche Kunst in ihren Räumen.

Zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland sowie Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen, im öffentlichen Raum, Preise und Stipendien, zeugen von dem umfangreichen Oeuvre des Künstlers. In der Kölner Galerie Seippel ist aktuell die Ausstellung ‚Werner Mally - Bewegtheit der Ruhe‘ zu sehen.

Mally wurde 1955 in Karlovy Vary in der Tschechoslowakei geboren. Seit 1966 lebt er in der Bundesrepublik. Er studierte visuelle Kommunikation an der FHS München; anschließend Bildhauerei an den Akademien in München und Wien. 1985 Füger-Prize, Akademie der Bildenden Künste, Wien. 1990 erhielt er den Debütantenpreis des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst; 1999 Kunsthpreis der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Mally lebt und arbeitet in München und Oberbayern.

Die Auszeichnung ist vorgesehen für den 21. Juni 2025 in Wittenberg. Die Laudatio hält die Kunstkritikerin Noemi Smolik/Berlin.

Bisherige Preisträger des undotierten Kunsthpreises der Stiftung Christliche Kunst: Michael Triegel, Leipzig (2014); Thomas A. Straub, Köln (2010); Michael Morgner, Chemnitz (2006).

**CHRISTLICHE
KUNST
WITTENBERG**

Wittenberg. 12. April 2025

Stiftung Christliche Kunst Wittenberg

VORSTAND:
CHRISTHARD-GEORG NEUBERT
VORSITZENDER
JÖRG BIELIG
ASTRID HÖTTE

ANSCHRIFT:
STIFTUNG CHRISTLICHE KUNST
WITTENBERG
SCHLOSSPLATZ 1
D-06886 LUTHERSTADT WITTENBERG
TELEFON +49 (0)3491/ 40 11 46

E-MAIL:
stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de
www.christliche-kunst-wittenberg.de

BANKVERBINDUNGEN:

VOLKS BANK WITTENBERG EG
BIC: GENODEF1WB1
IBAN: DE57 8006 3598 0100 4541 84

SPARKASSE WITTENBERG
BIC: NOLADE21WBL
IBAN: DE87 8055 0101 0000 3069 40

Die Stiftung Christliche Kunst Wittenberg ist gemeinnützig tätig.

STEUER-NUMMER:
115/142/06491

